

Gemeinsam weitergehen – Neuauflage des interkommunalen Entwicklungskonzeptes (IEK)



Groß angelegt waren die Workshops und Veranstaltungen zum interkommunalen Entwicklungskonzept 2005 und 2006. Links der erste Workshop im Löheheim in Kirchenlamitz mit dem Büro für Städtebau und Architektur Dr. Holl, Würzburg. Rechts: Konferenz zur touristischen Weiterentwicklung in Schwarzenbach an der Saale mit BTE-Tourismusmanagement, Regionalentwicklung, Hannover

Im Herbst 2005 fiel der Startschuss für die über Landkreis- und Gemeindegrenzen reichende Zusammenarbeit der neun Kommunen Kirchenlamitz, Marktleuthen, Oberkotzau, Röslau, Schönwald, Schwarzenbach an der Saale, Sparneck, Weißenstadt und Zell im Fichtelgebirge. Auf Grundlage eines interkommunalen Entwicklungskonzeptes wollten die betroffenen Städte und Gemeinden, so steht es im fast 500 Seiten starken Konzept zu lesen „einen integrativen Ansatz verfolgen, in dem sowohl die räumliche als auch die inhaltliche Verflechtung von städtebaulicher und funktionaler Entwicklung (Wohnen, Arbeiten, Versorgung, Tourismus) zusammengeführt werden. Ziel ist die Einleitung eines Transformationsprozesses, in dem notwendige Umbaumaßnahmen im baulichen und städtebaulichen Bereich mit entwicklungsfördernden Maßnahmen in anderen Bereichen wie Wirtschaft, Tourismus und Soziales verknüpft sind.“

Alles begann im September 2005 mit der ersten Lenkungsgruppensitzung der neun Bürgermeister, damals noch Reinhard Weiß(t), Helmut Ritter, Ernst Schrödel (t), Gerald Schade, Robert Frenzl, Alexander Eberl, Klaus Knies und Albrecht Dietel (t). Im November 2005 folgte die Auftaktveranstaltung für Bürger in Marktleuthen, im Januar 2006 der erste Bürger-Workshop im Löheheim in Kirchenlamitz, im Mai und September der zweite und dritte Workshop in Schwarzenbach, im November 2006 abschließend dann die interkommunale Ratskonferenz in Marktleuthen.

Seit 2006 tagt die Lenkungsgruppe, in der es durch die Kommunalwahlen zweimal zu wechselnden Besetzungen kam, alle

4-6 Wochen, Stadtumbau- und Immobilienmanagement strukturieren und unterstützen. Akteure aus dem Tourismus setzen Akzente in Sachen Fremdenverkehr. Der Immobilienfond entstand aus der interkommunalen Zusammenarbeit: Ein Gebäude-Pool, der es möglich macht, dass marode oder lang leer stehende Gebäude doch noch saniert und veräußert werden können. Eine barrierefreie Musterwohnung war in Schwarzenbach zu besichtigen, nach deren Vorbild nun in Röslau seniorengerechter Wohnraum entstand. Aus der interkommunalen Zusammenarbeit der Neunergemeinschaft erwuchs auch das spätere gemeinsame Kommunalunternehmen Winterling. Allererstes Projekt: Komm mit!, später entstand dann ein Imagefilm. Fünf Veranstaltungsreihen „(M)ein Haus ist eine große Aufgabe!“ transportieren wertvolle Informationen. Über Einzelhandelsinitiativen dachte man nach, teilte sich eine Kehrmaschine, strebte ein gemeinsames Wege- und auch ein Einzelhandelskonzept an.

Nun ist das IEK in die Jahre gekommen. Viel hat sich bewegt, manches muss neu gedacht, manches überarbeitet werden, deshalb wird das Konzept, da ist sich die Neunerrunde einig, 2020 neu ausgeschrieben. Dabei werde es auch eine Evaluierung geben, so Stadtumbauamanager Alexander Eberl (DSK) und Maximilian Stöhr (Planwerk). „In welchen Bereichen sind wir nicht weitergekommen? Was ist den Menschen wichtig? Was bringt Ihnen das NÖFI?“, sind Fragen, die dann gestellt werden. Dazu wird es wieder Bürgerveranstaltungen geben, denn neue Ideen sind gefragt. Im Innenteil haben wir drei erste Stimmen eingefangen, die Sie einstimmen sollen.



Foto: privat



Foto: Stadt Schwarzenbach

Capitol-Lichtspiele in Schwarzenbach

Studenten der Hochschule für den öffentlichen Dienst, Hof wohnen in Schwarzenbach

Röslau – „Röslau Helau“

Am Samstag, den 15.2., lädt der Turnverein Röslau 1862 e.V. zum neuen Röslauer Faschingshighlight „Röslau Helau“ in die Turnhalle am Hirtberg. Für die Unterhaltung sorgen nicht nur die Röslauer Tanzmäuse und das Männer- und Damenballett, sondern auch verschiedene geladene Gäste, die zeigen, was sie können. Als weiteres Highlight rundet die Maskenprämierung, bei der die originellsten, witzigsten Kostüme prämiert werden, die neue Faschingsveranstaltung des TV Röslau ab. DJ LuuDee sorgt in den Tanzpausen für die musikalische Unterhaltung und auch für das leibliche Wohl ist mit Bewirtung und Barbetrieb bestens gesorgt.

Künstlertreff

Der Künstlertreff für Anfänger und Fortgeschrittene findet einmal im Monat an einem Donnerstag von 19.00–21.00 Uhr im Bürgerhaus, Wunsiedler Str. 30 statt. Nähere Auskunft bei Inge Rammonat, Peuntweg 2 in Röslau statt. Tel.: 0 92 38/ 14 11 (tagsüber Praxis Dr. Herschmann); 7,50 € pro Termin.

Schwarzenbach an der Saale Deutsch-Tschechischer Comicworkshop

Du zeichnest gern, liebst Comics und möchtest gern selbst einen schreiben? Du interessierst dich für den deutsch-tschechischen Austausch? Der Zeichenworkshop vom 25.

bis 26.1. richtet sich an junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren aus Deutschland und Tschechien. Die deutsche Künstlerin Janna Klävers und der tschechische Künstler Václav Šlajch erläutern Grundlagen des Comiczeichnens und helfen, eigene Ideen zu Papier zu bringen. Die Veranstaltung ist zweisprachig mit Übersetzung, die Teilnahme kostenlos. Anmeldung ab sofort im Museum. Dieses Projekt wird aus dem Dispositionsfonds der Euregio Egrensis gefördert. Zudem ist bereits jetzt die Anmeldung möglich für einen Zeichenworkshop mit Paul Rietzl am 21.3., 13.00–17.00 Uhr für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren. Teilnahme kostenfrei. Gefördert von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit.

**Kontakt: info@erika-fuchs.de,
0 92 84 / 94 98 120**

Schwarzenbach an der Saale Altes Kino – viele Möglichkeiten

Maximilian Brünnig, engagiert beim Schwarzenbacher Böttichgwaaf, suchte Requisiten für die Prunksitzung 2019 - Motto „Ganz großes Kino“. Zwei große Lichtspielhäuser hatte es in der Saalestadt gegeben: Das Schloss-Kino – an dessen Stelle befindet sich heute das Jean-Paul-Hotel – und das Capitol. Dieses 1927 im Stil des Art-Deko errichtete Gebäude steht noch. Der jetzige Besitzer, Sohn des Erbau-

ers und Betreibers, erlaubte auf Nachfrage den Zugang. Das Gebäude ist in gutem Zustand, sehr große Teile der Originalausstattung sind noch vorhanden, Brünnig schnupperte noch Kino-Duft. „Aus diesem Gebäude muss doch was zu machen sein, was dem kulturellen Leben in Schwarzenbach Raum geben könnte!“, dachte er sich und ging weitere Schritte, nachdem er die Bestuhlung für die Prunksitzung ausleihen durfte. Ein sogenannter Beratungsgutschein des Landratsamtes Hof ermöglichte eine Begutachtung durch einen Architekten. Diese „Sanierungs-Erstberatung“ wird übrigens im Zuge des Kooperationsprojektes „Leerstandsmanagement“ der Landkreise Hof, Bayreuth und Wunsiedel und der kreisfreien Städte Hof und Bayreuth durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert. Ein Nutzungskonzept und die weitere Vorgehensweise werden – sofern man sich des Themas annimmt – den Schwarzenbacher Stadtrat und Maximilian Brünnig in den nächsten Jahren beschäftigen. Mitstreiter, die dann einen möglichen Förderverein gründen und sich tatkräftig engagieren wollen, hat Brünnig schon gefunden.

Studenten in der Stadt

19 Student*innen der Hochschule für den öffentlichen Dienst wohnen seit dem Herbst

in Schwarzenbach. Für sie baute die Sparkasse Hochfranken Räume im 1. und 2. OG in ihrem Gebäude am Bahnhofspatz zu Appartements um. Jan Wittmann, ein Student, der bereits seit über einem Jahr in Schwarzenbach wohnt, führte sie durch die Stadt. Anschließend begrüßte Bgm. Hans-Peter Baumann die Studierenden im Erika-Fuchs-Haus und stellte die Stadt einschließlich der Gaststätten, Feste und Freizeitmöglichkeiten vor. Eine kurze Führung durch das Erika-Fuchs-Haus rundete den Abend ab.

Landkreis Wunsiedel – Thermografie-Rundgang

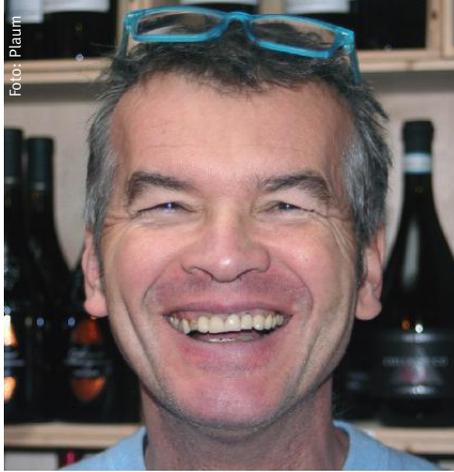
Die Stadt Wunsiedel und das Klimaschutzmanagement des Landkreises Wunsiedel bieten am 20. Februar einen Thermografie-Rundgang mit Energieberater Jürgen Ramming an. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Marktplatz Wunsiedel. Nach kurzer Einführung werden einige Häuser durch die Wärmebildkamera begutachtet und Wärmebrücken aufgedeckt. Direkt im Anschluss um 19.00 Uhr in der „Wunsiedelei“ (Gabelmannsplatz 3) ein Vortrag der Energieagentur Oberfranken: „Energiesparen“. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Weißensstadt

Es gibt es wieder Barista-Kurse im Café Fichtelrad und Braukurse bei der Brauerei Michael. www.fichtelrad.de www.brauerei-michael.de



Tanja Hahn (Kirchenlamitz)



Matthias Hahn (Kirchenlamitz)



Petra Ellmann (Röslau)

Menschen aus der Region – Kirchenlamitz, Weißenstadt und Röslau

Matthias und Tanja Hahn sind im wahrsten Sinne des Wortes als interkommunale Botschafter unterwegs, betreiben in Weißenstadt und nun auch in Rehau ihre „Früchtla“ – Café, Bistro, und Vinothek. Auf vielen Märkten in der Region findet man ihren Verkaufsstand. Sie wohnen in Kirchenlamitz.

In ihren gemütlichen und mit viel Herzblut eingerichteten Bistros trifft man sich zum Frühstück, Mittagsimbiss oder auf ein gutes Glas Wein, den man übrigens auch gleich dort flaschenweise erwerben kann. Tanja und Matthias Hahn sind im Einzelhandel und in der Gastronomie tätig: „Aus Liebe zur Heimat, aus Lust am Umgang mit Menschen und aus Leidenschaft zum Produkt“, fassen sie ihre Motivation zusammen.

Wir fragten beide, was sie von der interkommunalen Zusammenarbeit halten.

Tanja Hahn: „Ich finde unsere Kooperation Nördliches Fichtelgebirge super, nur miteinander kann man was erreichen. Wenn man Kräfte bündelt, geht es noch leichter! Deshalb konnte ich mich auch gleich für eine Teilnahme im Einkaufs- und auch im Gastronomie(ver)führer begeistern.“

Matthias Hahn: „Ich spreche mal mit einem Bild: Rudern neun Mann in die gleiche Richtung, geht ordentlich was voran. Arbeitet auch nur einer dagegen, spürt man das im Boot sofort. Es geht also nur gemeinsam, niemals einsam! Vorstellen kann ich mir, dass Verwaltungen noch besser Tätigkeiten bündeln könnten.“

Petra Ellmann fand 1998 fand von Altenplos bei Bayreuth „der Liebe wegen“

den Weg nach Röslau, suchte und fand Kontakt, brachte sich an vielen Stellen ein u.a. im Kindergottesdienstteam und in der Turnstunde. Die technische Zeichnerin, die halbtags in einem Betrieb für Heizung-Klima-Lüftung arbeitet, betreut in Röslau seit vielen Jahren ihre Freundin Katja, die an Chorea Huntington erkrankte. Zunächst durch die gleichaltrigen Kinder befreundet, durchlebten sie gemeinsam alle Tiefschläge der Krankheit, die bei der Freundin im Alter von 30 Jahren ausbrach und deren Leben von Grund auf veränderte: schleichende motorische und geistige Degeneration, Trennung, Wegzug der Kinder – schließlich die Erkenntnis, dass es sich um eine Erbkrankheit handelt. Sie half, wo es nötig war, bei Rechtsanwälten, Klinikformalitäten, organisierte therapeutische Aufenthalte in Taufkirchen besucht ihre Freundin heute zweimal die Woche in einem Stadium der Krankheit, wo nicht mehr klar ist, was Katja davon noch mitbekommt. Sie geht zudem für die betreuende 72 Jahre alte Mutter, die kein eigenes Auto besitzt, einkaufen. Petra Ellmann nimmt jeden Morgen Kinder, die sich bis 7.30 Uhr vor ihrem Haus einfinden, mit in die Schule. Darunter auch Bdur, ein syrisches Mädchen, die sich ähnlich gut wie ihr Onkel, der sogar den zweitbesten Quali seines Jahrgangs schaffte, hier integrierte.

Petra Ellmann: „Man kann nur etwas bewegen, wenn man aufeinander zugeht, das habe ich aus meinen Erfahrungen als Zugezogene, aber auch im Rahmen meines sozialen Engagements erlebt. Ich empfinde es als sehr bereichernd, wenn sich unsere Gemeinden vernetzen, man braucht nur mal auf gKUs oder die Dia-

konie schauen. Es würde mich sehr freuen, wenn wir z.B. bei den Schulen in Weißenstadt, Kirchenlamitz und Röslau eine Kooperation hinbekämen. Eine zukünftige gemeinsame Schule im ländlichen Raum fände ich für unsere Grundschul Kinder sehr viel schöner, als wenn sie in jungen Jahren schon nach Wunsiedel in den Unterricht müssten, vom reduzierten Verwaltungsaufwand will ich gar nicht sprechen.“

Wie ist Ihre Meinung zur interkommunalen Zusammenarbeit? Wie könnte die weitere Zusammenarbeit aussehen? Was lief bis jetzt gut, was soll besser werden?

Gibt es Dinge, auf die Sie auch im Sinne einer gemeinsamen, größeren Idee verzichten würden? Nur ein Beispiel: Wie wäre es, wenn es eine gemeinsame Bücherei gäbe, die sehr viel mehr Bücher, vielleicht auch Spiele und auch mehr Service, z. B. Fernleihe, vorhalten könnte, als viele einzelne kleine Büchereien? Dabei ließen sich durch Synergieeffekte Kosten sparen, aber Sie müssten vielleicht ins Auto oder aufs Fahrrad steigen, um diese interkommunale Bücherei zu erreichen.

Schreiben oder mailen Sie uns Ihre Ideen oder Ihre Ansichten zur interkommunalen Zusammenarbeit. Die Statements werden gesammelt und fließen in den Entwicklungskonzept-Prozess ein. Kurze Statements oder Auszüge veröffentlichen wir anonymisiert in den nächsten Komm mit!-Ausgaben.

Claudia Plaum, Kirchenlamitzer Str. 10, 95126 Schwarzenbach an der Saale, dokuplaum@gmx.de

Ausstellungen

Schönwald

Dezember 2019–März 2020

Bilder von Olga Franzke, Thierstein

www.olga-franzke.de

Galerie im Rathaus

Geöffnet: zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Schwarzenbach an der Saale

24. November 2019–4. Januar 2020

Ausstellung „Einheit 50 x 70“

Gemeinschaftsausstellung des Arbeitskreises Bildende Kunst des Kulturvereins

10. Januar–1. März 2020

Naturfranken – Leidenschaft für

Vielfalt | Fotografien von

Stephan Amm, Kronach

Ort: Kunstgalerie im Alten Rathaus, Marktplatz 5

Geöffnet: So 14.00–16.00 Uhr;

Fr 16.00–18.00 Uhr, Fr mit Vernissage

18.00–20.00 Uhr oder nach Vereinbarung; Tel. 0 92 84 / 933-31

Schwarzenbach a. d. Saale

Erika-Fuchs-Haus | Museum

für Comic und Sprachkunst

28. September 2019–1. März 2020

Währendessen an einem

anderen Ort. Ein Jahrhundert des

tschechischen Comics – Unser

Nachbarland Tschechien hat eine

reichhaltige und vielfältige Comic-

tradition. Eine Ausstellung des

Tschechischen Zentrums München.

30. November 2019–19. April 2020

Animate Europe Plus

Öffentliche Führungen am letzten

Sonntag im Monat 11.00 Uhr.

Das Museum ist am 1.1., 6.1. und Fas-

chingsdienstag 25.2. geöffnet.

Am 25.2. in Verkleidung freier Eintritt.

In den Faschingsferien steht für Kin-

der die Verkleidungskiste bereit.

Öffnungszeiten:

Di–So u. Feiertage 10.00–18.00 Uhr

Ort: Bahnhofstraße 12

Tel.: 0 92 84 / 94 98 120

www.erika-fuchs-haus.de

Schwarzenbach a. d. Saale

Jeden ersten Sonntag im Monat sind

das **Traktormuseum am Bahnhofs-**

platz 10.00–16.00 Uhr und die **Ge-**

denkstätte Langer Gang (Bahnhofstr.)

14.00–16.00 Uhr geöffnet.

Weißensand

Konkrete Kunst –

Marcello Morandini, Elias Crespin,

Till Augustin u.v.m.

Ort: Das Kleine Museum – Kultur auf

der Peunt, Museum für zeitgenössi-

sche Kunst; Goethestr. 15

Tel.: 0 92 53 / 95 46 72

www.kleinesmuseum-weissenstadt.de

Weißensand

Rogg in – Pädagogisch-poetisches

Informationszentrum für Roggen-Kultur

Goethestr. 25

Öffnungszeiten für beide Museen:

Do–Sa 13.30–17.00 Uhr; feiertags

geschlossen außer für Gruppen ab

15 Personen nach Voranmeldung

Tel.: 0 92 53 / 954 62 24; www.rogg-in.de

Führungen

Weißensand

Jeden letzten Freitag im Monat,

20 Uhr: **Abenteuerliche Nacht-**

führung „Circa Albam Ecclesiam“

ca. 2 h, Taschenlampe mitbringen!

Leitung: Kerstin Olga Hirschmann

Anmeldung: Tel. 0151 / 173 371 05

oder 0 92 53 / 83 54; 7 €

Weißensand

Jeden Freitag 15 Uhr: **Die Geschichte**

der Stadt über- und unterirdisch er-

leben: Mittelalterliches Bergwerk,

Drogerie- und Destille-Museum –

freie Verkostung.

Dauer: ca. 2 Std. Kosten: 6 €

Kontakt: Lukas Thiersch,

0160 / 239 05 96

Treffpunkt: vor der Stadtkirche

Januar

Montag · 1. Januar

Kirchenlamitz

Neujahrskonzert

Veranstalter: Ev. Luth. Pfarramt

Ort: Michaeliskirche

Beginn: 17.00 Uhr

Dienstag · 2. Januar

Weißensand

Route 66 – Straße der Sehnsucht

Filmabend mit Kinoatmosphäre

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 4. Januar

Weißensand

Neujahrskonzert mit dem Weißens-

städter Posaunenchor

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Sonntag · 5. Januar

Sparneck

Sparnecker Raunacht

Veranstalter: Historische Runde

Ort: BürgerTreff; Beginn: 19.30 Uhr

Montag · 6. Januar

Kirchenlamitz

FGV-Wanderung zum Buchhaus mit

Einkehr

Ort: Stadtteich; Beginn: 13.00 Uhr

Marktleuthen

Singen & Spielen für Brot für die Welt

Ort: St.-Nikolaus-Kirche

Beginn: 16.00 Uhr

Schönwald

Spiel ohne Grenzen der Handballab-

teilung des TV Schönwald

Ort: Schulsporthalle

Beginn: 10:00 Uhr

Schönwald

FGV: Traditionelles Stärketrinken

Ort: Katholisches Jugendheim

Beginn: 14.00 Uhr; kleine Wanderung

ab 13.00 Uhr

Röslau

FGV-Oberstwanderung

Ort: Fam. Hager, Ludwigsfelder Str.

Beginn: 13.00 Uhr

Dienstag · 7. Januar

Weißensand

„Botswana und Namibia“ – Digitale

Foto- und Videopräsentation mit

Familie Pöttinger

Ort: Kurzentrum; Beginn: 19.30 Uhr

Mittwoch · 8. Januar

Schwarzenbach an der Saale

Dämmerchoppen und G'waaf

Ort: Siedlerhaisla, Am Hopfengarten

Dauer: 18.00–21.00 Uhr

Donnerstag · 9. Januar

Weißensand

Neujahrskonzert mit dem Dresdner

Residenz Orchester

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Freitag · 10. Januar

Röslau

vhs: Yesudian – Yoga

8 x freitags 18.00–19.00 Uhr

Anmeldung Tel: 0 92 38 9 / 9 10-24

Schwarzenbach an der Saale

Ausstellungseröffnung:

Naturfranken – Leidenschaft für

Vielfalt | Fotografien von

Stephan Amm, Kronach

Ort: Kunstgalerie im Alten Rathaus

Beginn: 18.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Nachwächterführung

Ort: Ludwigstr. 4; Beginn: 18.30 Uhr

Samstag · 11. Januar

Kirchenlamitz

Kartenvorverkauf für Turnerfasching

Ort: Turnerheim; Beginn: 11.00 Uhr-

Marktleuthen

Schlachtschüsselesen

Veranst.: Schützenverein „Tell“

Habnith

Ort: Schützenhaus; Beginn: 17.00 Uhr

Anmeldung bis 6.1.

unter Tel. 0 92 85 / 69 23

Weißensand

vhs: „Fit am Smartphone –

Android für Einsteiger 1“

Leitung: Dr. Olaf Peschel

Ort: Kirchplatz 5, Erdgeschoß

Beginn: 9.00 Uhr; Kosten: 20 €

Anmeldung Tel.: 0 92 53 / 950 31

Montag · 13. Januar

Weißensand

Huzzastumm

Ort: Bürgersaal, Wunsiedler Str. 4

Beginn: 14.00 Uhr

Weißensand

„Antarktis“ – Diaschau von

Sigrid Wolf-Feix

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag · 16. Januar

Schwarzenbach an der Saale

7. Schwarzenbacher Lichtspiele

„Still Alice“

Veranst.: Ev. und Kath. Kirchengemeinde; Eintritt: 2,50 €

Ort: Richard-Wagner-Str. 2

Beginn: 19.30 Uhr

Samstag · 18. Januar

Sparneck

Band „Fuchsteifelswild“

Veranstalter: Bürgerstiftung

Ort: BürgerTreff; Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag · 19. Januar

Schwarzenbach an der Saale

Festliches Konzert mit Sektempfang

Instrumental- und Gesangsstücke aus

Pop, Swing, Musical, Klassik und

Oper. Anlässlich des Beethoven-Ju-

biläumsjahres wird auch der großar-

tige Komponist zu musikalischen

Ehren kommen.

Eintritt: 7 € (ein Getränk inkl.)

Veranst.: AK Musik des Kulturvereins

Ort: Rathaus, Sitzungssaal

Beginn: 17.00 Uhr (Einlass: 16.00 Uhr)

Sparneck

2. Sparnecker Mensch-ärgere-dich-nicht-Wettbewerb

Veranstalter: Kinderhort Tintenklecks
Ort: Schulturnhalle; Beginn: 13.30 Uhr

Montag · 20. Januar

Weißensstadt

Rocky Mountain High – Multivisions-schau von Jürgen Müller

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Dienstag · 22. Januar

Kirchenlamitz

„Irisanalyse – Was das Auge erzählt“ – mit Benno Vates

Veranstalter: BBV Bildungswerk
Ort: TSV-Heim, Niederlamitz
Beginn: 14.00 Uhr

Mittwoch · 23. Januar

Weißensstadt

„Russische Werke“ mit Flöte und Klavier mit Frau Frühwald und Herrn Glaser

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Freitag · 24. Januar

Weißensstadt

vhs: „Der Reiter ohne Kopf – Sagen aus dem Fichtelgebirge“ mit Adrian Roßner

Ort: Kirchplatz 5; Beginn: 19.30 Uhr
Kosten: 4 €
Anmeldung Tel.: 0 92 53 / 950 31

Weißensstadt

Tanzabend mit Markus

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 25. Januar

Kirchenlamitz

Turnerfasching

Ort: Schulturnhalle
Beginn: 19.30 Uhr

Schönwald

Theater im Fasching mit der Kolpingsfamilie

Ort: Katholisches Jugendheim
Beginn: 14.30 Uhr und 20.00 Uhr

Anzeige

Sanitätshaus Sperschneider
HCF - SELB - NAILA
Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
Lieferant aller Krankenkassen
09281 - 3030
Fax: 09281 - 16975
www.sperschneider-hcf.de

Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Orthopädische Einlagen auch für Sicherheitsstühle, Lymphologische Versorgung, Inkontinenzversorgung etc. ...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegehung.
LIEFERUNG KOSTENLOS!

Schwarzenbach an der Saale

Deutsch-Tschechischer Zeichen-workshop (18–27 J.),

s. Nachrichten; auch 26.1.

Schwarzenbach an der Saale

Comic-Lesung

Janna Klävers und Václav Šlajch, die den deutsch-tschechischen Zeichen-workshop leiten, lesen aus ihren Werken. Die Veranstaltung wird aus dem Dispositionsfonds der EUREGIO EGRENSIS gefördert.

Ort: Erika-Fuchs-Haus

Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag · 26. Januar

Röslau

Gospel-Gottesdienst

Ort: Ev. Kirche; Beginn: 9.30 Uhr

Schönwald

Theater im Fasching mit der Kolpingfamilie

Ort: Katholisches Jugendheim
Beginn: 17.00 Uhr

Sparneck

Kinderkino im BürgerTreff

Veranstalter: Freizeit AG
Ort: BürgerTreff; Beginn: 16.00 Uhr

Dienstag · 28. Januar

Sparneck

Filmabend

Veranstalter: Bürgerstiftung
Ort: BürgerTreff; Beginn: 19.30 Uhr

Mittwoch · 29. Januar

Weißensstadt

„Herzlich willkommen im Fichtelgebirge“ mit Christine Roth

Ort: Kurzentrum; Beginn: 19.30 Uhr

Donnerstag · 30. Januar

Kirchenlamitz

Jahresbericht 2019 und Kurzvortrag Wappenkunde von Werner Bergmann; anschließend Einkehr

Ort: Stadtarchiv; Beginn: 16.00 Uhr

Sparneck

FGV-Frauenstammtisch

Treffpunkt: Mühlteichplatz
Beginn: 19.00 Uhr

Februar

Samstag · 1. Februar

Weißensstadt

Konzert des Akkordeonorchesters Helmut Lottes

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Montag · 3. Februar

Kirchenlamitz

vhs: Rückenfit

Dauer: 10 x montags 19.15–20.15 Uhr
Anmeldung Tel.: 092 85 / 959-25

vhs: Italienisch Grundstufe 1c

Leitung: Joachim Rohrer
Ort: Schule, Schwarzenbacher Str.1
Dauer: 10 x montags 19.00–20.30 Uhr
Anmeldung Tel.: 0 92 85/959-25

Weißensstadt

Huzzastumm

Ort: Bürgersaal, Wunsiedler Str. 4
Beginn: 14.00 Uhr

Weißensstadt

„Nepal“ – Diaschau mit

Sigrid Wolf-Feix
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Mittwoch · 5. Februar

Weißensstadt

„Das Fichtelgebirge“ – ein filmischer Querschnitt in 65 Minuten von Reinhard Dengler

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Donnerstag · 6. Februar

Kirchenlamitz

vhs: Englisch für Junggebliebene – Fortsetzungskurs

Dauer: 10 x donnerstags 18.30–20.00 Uhr
Ort: Schule, Schwarzenbacher Str.
Anmeldung Tel.: 0 92 85 / 959-25

Freitag · 7. Februar

Röslau

Bunter Abend

Veranstalter: Kath. Frauenbund
Ort: GH Siebenstern
Beginn: 19.30 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Nachwächterführung

Ort: Ludwigstr. 4; Beginn: 18.30 Uhr

Weißensstadt

Tanzabend mit dem

„Ost-West-Express“
Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 8. Februar

Marktleuthen

Prunksitzung des Turnerbund

1863 e. V.
Ort: Stadthalle; Beginn: 19.30 Uhr

Schönwald

Faschingsparty von TV Schönwald und 1. FC Schönwald

Ort: Turnerheimsaal / Hauptstraße
Beginn: 20.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

2. Integrative Prunksitzung

für Menschen mit und ohne Handicap mit Armin Jäger
Veranstalter: Turnerschaft
Ort: Turnerheim
Dauer: 14.00–18.00 Uhr
Einlass: 13.00 Uhr

Sonntag · 9. Februar

Marktleuthen

Eisslalom des MSC Marktleuthen

Ort: Verkehrserziehungszentrum
Beginn: 10.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Kinderfaschings-Turnstunde

mit Armin Jäger
Veranstalter: Turnerschaft
Ort: Turnerheim
Dauer: 14.00–18.00 Uhr
Einlass: 13.00 Uhr

Dienstag · 11. Februar

Weißensstadt

„Whisky-Highlands-Dudelsäcke-Schottland“ – eine Reise durch Schottland mit Thomas Pförtsch

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Mittwoch · 12. Februar

Schwarzenbach an der Saale

Dämmerstopp und G'waaf

Ort: Siedlerhaisla, Am Hopfengarten
Dauer: 18.00–21.00 Uhr

Weißensstadt

„Nordlandzauber“ – Multivisions-schau mit Jürgen Müller

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Freitag · 14. Februar

Weißensstadt

Tanzabend mit Markus

Ort: Kurzentrum; Beginn: 20.00 Uhr

Samstag · 15. Februar

Kirchenlamitz

vhs: Farbberatung

Leitung: Marianne Bauer
Ort: Schule, Schwarzenbacher Str. 1
Dauer: 10.00–16.30 Uhr
Anmeldung Tel.: 0 92 85 / 959-25

Röslau

Röslau Helau – Prunksitzung

Ort: Turnhalle Hirtberg
Beginn: 20.00 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Bottichg'waaf Motto

„Dschungelfieber“
Veranstalter: Turnerschaft

Ort: Turnerheim; Beginn: 19.00 Uhr
VKK: ab 4.1. 8.00 Uhr im Amtsblatt-
lädla; 15 € | AK 18 €

Sparneck

Kinderfasching

Veranstalter: ASV Stockenroth
Ort: ASV-Heim; Beginn: 14.30 Uhr
Weißstadt
Kappenabend
Veranstalter: Siedlerverein
Ort: Rest. Seestern; Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag - 16. Februar

Kirchenlamitz

Kinderfasching

Veranstalter: Turnverein
Ort: Turnerheim; Beginn: 14.00 Uhr
Röslau
FGV-Halbtageswanderung nach Grub
Ort: Marktplatz; Beginn: 13.00 Uhr
Sparneck

Kinderkino im BürgerTreff

Veranstalter: Freizeit AG
Ort: BürgerTreff; Beginn: 16.00 Uhr

Montag - 17. Februar

Kirchenlamitz

vhs: Smartphone Grundlagen

Montag, 17. 2. und Mittwoch, 19. 2.
Leitung: Christopher Schmid
Ort: Schule, Schwarzenbacher Str. 1
Dauer: 16.00–17.30 Uhr
Anmeldung Tel.: 0 92 85 / 959-25

Dienstag - 18. Februar

Schwarzenbach an der Saale

Von Eulen und Schmetterlingen

Vortrag – Fotograf Stephan Amm im
Rahmen der laufenden Ausstellung
Veranst.: LBV-Kreisgruppe Hof
Ort: Galerie Altes Rathaus, Markt-
platz 5; Beginn: 18.30 Uhr

Sparneck

Filmabend

Veranstalter: Bürgerstiftung
Ort: BürgerTreff; Beginn: 19.30 Uhr

Mittwoch - 19. Februar

Röslau

vhs: Qigong

Dauer: 8 x mittwochs 18.30–19.30 Uhr
Anmeldung Tel: 0 92 38 / 991 0-24

Kirchenlamitz

Sagen aus dem Landkreis

Vortrag mit Adrian Roßner
Veranstalter: BBV Bildungswerk
Ort: Infozentrum Epprechtstein
Beginn: 13.30 Uhr

Samstag - 22. Februar

Marktleuthen

Fußballerfasching

Ort: Stadthalle; Beginn: 20.00 Uhr

Sonntag - 23. Februar

Marktleuthen

„Mensch Ärgere Dich Nicht“-Turnier

Veranstalter: Schützenverein „Tell“
Habnith; Anmeldung bis 22. 2.
Tel.: 0 92 85 / 69 23
Ort: Schützenhaus; Beginn 13.30 Uhr

Röslau

Buntes Faschingstreiben

Ort: Mehrgenerationenplatz

Beginn: 14.00 Uhr

Schönwald

Kinderfasching des SPD-Ortsvereins

Ort: Vereinsheim des Sportschützen-
vereins Grünhaid; Rehauer Straße
Dauer: 14.00–17.00 Uhr
Sparneck
Kinderfasching
Veranstalter: Kath. Kuratie
Ort: Kath. Pfarrheim; Beginn: 14.00 Uhr

Montag - 24. Februar

Kirchenlamitz

Kappenabend

Veranstalter: Turnverein
Ort: Turnerheim; Beginn: 17.00 Uhr

Dienstag - 25. Februar

Marktleuthen

Kinderfasching der

Stadt Marktleuthen

Ort: Stadthalle; Beginn: 13.00 Uhr

Röslau

Kinderfasching

Ort: Turnhalle Hirtberg; Beginn: 14.00 Uhr

Schönwald

Kinderfasching des

CSU-Ortsverbandes

Ort: Sportschützenverein Grünhaid
Beginn: 14.30 Uhr

Schwarzenbach an der Saale

Schwarzenbacher Bottichg'waaf

Kleiner Narrenzug durch Schwarzen-
bach an der Saale mit anschl. Kehr-
austreffen im Turnerheim

Sparneck

Faschingskehrhaus

Veranstalter: Bürgerstiftung

Ort: BürgerTreff; Beginn: 17.00 Uhr

Mittwoch - 26. Februar

Marktleuthen

Heringessen

Veranstalter: Schützenverein „Tell“
Habnith; Anmeldung bis 20.02. unter
Tel. 092 85 / 69 23
Ort: Schützenhaus
Beginn: 17.00 Uhr

Donnerstag - 27. Februar

Sparneck

FGV-Frauenstammtisch

Treffpunkt: Mühlteichplatz
Beginn: 19.00 Uhr

Samstag - 29. Februar

Kirchenlamitz

Stadtgeschichte in Bildern –

Kurzvortrag mit Werner Bergmann
Veranst.: AK Kultur- und Heimatpflege
Ort: Züchterheim; Beginn: 16.00 Uhr

Kirchenlamitz

vhs: Selbstverteidigung für Frauen

ab 16 Jahre
Leitung: Michael Franzeck

Ort: Schulturnhalle

Dauer: 4 x samstags 16.30–18.00 Uhr

Anmeldung Tel.: 0 92 85 / 959-25

Marktleuthen

Kinderbasar

Ort: Stadthalle
Beginn: 14.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Des Rätsels Lösung – aus der 133. Ausgabe



Stefan und Margit Langheinrich aus Großwendern hatten den gesuchten Wal am Waldstein erkannt, Tochter Eva erhielt den Gutschein vom Inhaber des Marktleuthener Malerfachbetriebes Allround-Team, Volker Hanel.

Das habe ich doch schon gesehen – aber wo?



Bitte Ihre Antwort mit Telefonnummer bis zum **31.1.2020** an:
Claudia Plaum, Kirchenlamitzer Str. 10, 95126 Schwarzenbach an der Saale
oder dokuplaum@gmx.de. Zu gewinnen gibt es einen Gutschein von Fichtel-
rad in Ruppertsgrün.

Impressum: Herausgeber Kirchenlamitz, Marktleuthen, Röslau, Schönwald, Schwarzenbach/Saale, Sparneck, und Weißstadt; V.i.S.d.P. für diese Ausgabe: Bürgermeister Florian Leupold, Tel. 09285 / 969-10, 95168 Marktleuthen; Redaktion: Claudia Plaum; E-Mail: dokuplaum@gmx.de; Gestaltung: Swanti Bräsecke-Bartsch; Druck: Druck & Medien Späthling, 95163 Weißstadt; Auflage: 10.000; „Komm mit!“ wird kostenlos im Projektgebiet des Interkommunalen Entwicklungskonzeptes: „Zukunft Nördliches Fichtelgebirge“ verteilt; Die Verteilung organisieren die jeweiligen Städte und Gemeinden in eigener Regie. „Komm mit!“ wird gefördert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus dem Bund/ Länder-Städtebauförderungsprogramm Teil III-Stadtumbau West. Stand: 11.12.2019

Bayern.
Die Zukunft.

